

Kreisliga Buchen: FC Schweinberg setzt im Gastspiel beim TSV Höpfigen III auf seine Auswärtsstärke und seine Kampfkraft

# „Diese Spiele haben es in sich“

Von unserer Mitarbeiterin  
Maren Greß

**TSV Höpfigen II – FC Schweinberg.** „Höpfi gegen Schwomeri“, selten ist eine Partie so geschichtsträchtig wie die der beiden Rivalen. Seit 2010 gab es 16 Duelle: Acht Siege für den TSV, fünf für den FC und drei Remis. Timo Axmann, Spielausschuss beim FC Schweinberg, erwartet packende 90 Minuten: „Spiele gegen Höpfigen haben es immer in sich, und sie sind momentan in einer bestechenden Form. Sie haben in den letzten Wochen viele Punkte geholt und sind zurecht oben dabei. Mut macht mir unsere Auswärtsstatistik, aber ohne eine kämpferische Einstellung wird in Höpfigen nichts zu holen sein.“

**TSV Mudau – TSV Rosenberg.** Gegen den TSV Rosenberg steht für den TSV Mudau, nach einem doch deutlichen 4:1-Erfolg in Schweinberg, eine weitere schwere Partie bevor. Die Rosenberger verloren am vergangenen Spieltag nicht nur das Spiel gegen Seckach, sondern auch die Tabellenführung an Eintracht Walldürn. Der TSV Rosenberg zeigte sich in der bisherigen Spielzeit als auswärtsstarke Mannschaft und will davon auch beim TSV Mudau profitieren.

**VfL Eberstadt – VfB Heidersbach.** Ein denkwürdiger Spieltag liegt hinter dem VfL Eberstadt, im letzten Derby gegen den TSV Götzingen vor der „Fusion“ siegte der VfL knapp mit 1:0. Dem VfB Heidersbach hingegen war nicht nach Feiern zu Mute. Mit der vierten Niederlage in Folge und Rang acht ist der VfB endgültig raus aus dem Rennen um die Relegation.

**Eintr. Walldürn – SV Bretzingen.** Drei Punkte im Topspiel gegen Hainstadt und die Tabellenführung zurückerobert – das ist die Ausbeute der Eintracht Walldürn vom vorigen Wochenende. Den SV Bretzingen hat die Eintracht gut in Erinnerung: Im Hinspiel schenken die „Dürmer“ dem SV sieben Tore ein und feierten ihren bisher höchsten Saisonsieg. Kann Bretzingen dieses Mal dagegen halten? Alles spricht eigentlich für einen erneuten Sieg der Walldürner. **SG Erfeld/G. – Spvgg Hainstadt.** Nachdem die SG vor zwei Wochen den ersten Rückrundsieg feierte, folgte am vergangenen Spieltag eine erneute Niederlage, und die SG steckt weiter im unteren Drittel der Tabelle fest. Auch die Spielvereinigung musste im Topspiel gegen Walldürn eine Niederlage einstecken und hat nun schon neun Punkte Rückstand auf den Relegationsrang. Die Chancen auf einen möglichen Aufstieg schwinden.

**TV Hardheim – FC Donebach.** Der FC Donebach ist zurück in der Erfolgspur und kletterte dank des Sieges am vorigen Spieltag auf Rang sechs. Auch beim TV Hardheim läuft es zurzeit wieder gut. Nach dem verlorenen Pokal-Halbfinale und dem Rücktritt von Trainer Kim Schöne gewann man s die vergangenen zwei Spiele. Im Hinspiel siegte der TVH mit 4:2. Gelingt den Hardheimern der dritte Sieg in Folge oder beendet der FCD diese Serie?

**SV Seckach – SV Osterburken II.** Dem SV Seckach gelang am vergangenen Wochenende eine kleine Sensation: In einer zu Beginn verloren geglaubten Partie gegen Rosenberg siegte der SV noch mit 2:1. Gegen den SV Osterburken II wartet nun



Der VfL Eberstadt setzte sich am vorigen Sonntag im letzten Derby beim TSV Götzingen mit 1:0 durch. Während Götzingen nun spielfrei ist, erwartet der VfL den VfB Heidersbach.

BILD: MARTIN HERRMANN

auf dem Papier die vermeintlich leichtere Aufgabe, doch die Reserve des SV Osterburken ist nicht zu un-

terschätzen. Immerhin knöpfte sie in jüngster Vergangenheit der Eintracht aus Walldürn einen Punkt ab.

Kreisklasse B2 Buchen: Die Eintracht-Reserve ist gefordert

## Verfolger treffen sich in Walldürn

**Walldürn II – TSV Oberwittstadt II.** Eintracht Walldürn II muss dieses Spiel gewinnen, wenn die Landesliga-Reserve den zweiten Platz noch erreichen möchte. Oberwittstadt II kann sich dagegen eines „lästigen“ Verfolgers entledigen.

**TV Hardheim II – SG Sennfeld/R. II.** Die SG Sennfeld/Roigheim II kann, wenn sie einen entsprechenden Saison-Endspurt hinlegt, eventuell den vor ihr platzierten Mannschaften noch einmal gefährlich werden. Dazu muss beim TV Hardheim II die bislang eher magere Punktausbeute auswärts verbessert werden.

**Bödighheim – Waldhaus. II/L. II/H. II.** Wenn der Spitzenreiter der Kreisliga B2 Buchen den Vorletzten der Tabelle zu Gast hat, dürfte im Vorfeld nur über die Höhe des Heimsieges debattiert werden. Dabei sollte aber nicht vergessen werden, dass die Gäste einen ihrer zwei Saisonsiege (1:0 gegen Eintracht Walldürn II) gegen ein Team aus den „Top 3“ der Tabelle erreicht haben.

**SV Leibenstadt – FC Zimmern.** Wie schon im Vorjahr, spielt der SV Leibenstadt eine solide Saison ohne großartige Ausrutscher nach oben oder unten. Die jüngste Niederlage in Bödighheim will der SVL nun mit einem Heimerfolg über Zimmern wieder wettmachen. Da der FCZ punktgleich mit Leibenstadt, aber um eine Position besser platziert ist, möchten die Gäste ihre Gastgeber natürlich hinter sich lassen – dazu würde eine Punkteteilung genügen. **Bofsh./O. III – Hainstadt II/Hett. II.** Ebenfalls Tabellennachbarn treffen am Sonntag in Bofsheim aufeinander. Auch hier können die Platzherren mit einem Sieg an ihrem aktuellen Kontrahenten vorbeiziehen. Da die Gäste auswärts in dieser Saison bisher nur beim Tabellenvorletzten gewonnen haben, stehen die Chancen der SG Bofsheim/Osterburken II also gar nicht so schlecht. *uwb*